

ICOM

UKW-MARINEFUNKGERÄT

IC-M603

**DSC Built-in
Class D**

Wasserdicht
30 Minuten in 1 m Tiefe

Rugged
MIL-STD 810



Leistungsstarkes UKW-Marine bis zu zwei Fernbedienungsmi



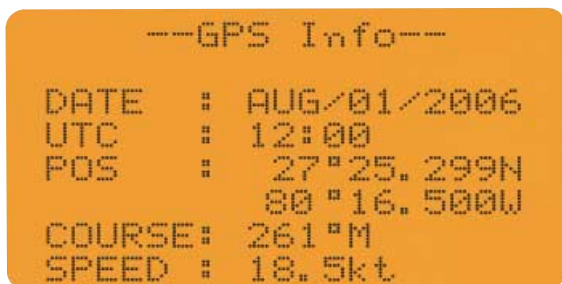
Ausgezeichnete Empfangsleistung

Der Empfänger IC-M603 weist exzellente technische Daten* auf, die selbst schwachen Signalen die Chance geben, gehört zu werden, wenn auf den Nachbarkanälen starke Stationen arbeiten. Hohe NF-Ausgangsleistung und der große nach vorn abstrahlende Lautsprecher verbessern die Verständlichkeit und die Wiedergabequalität empfangener Anrufe.

* Intermodulation, Nebenempfangsstellen und Nachbarkanäle werden mehr als 75 dB unterdrückt, die Empfindlichkeit ist hoch und liegt bei typisch -5 dBµ emf.

Großes Punktmatrix-LC-Display

Das Display ist unter allen Umgebungslicht-Bedingungen optimal ablesbar. Die Kanalnummer wird mit extra großen Ziffern angezeigt und die Groß- und Kleinbuchstaben sind gut erkennbar.



▲ Beispiel von GPS-Daten auf dem 73 x 37 mm großen Display

30-W-Zweiwege-Megafon

Wenn ein Megafon angeschlossen ist, kann man das Funkgerät zur akustischen Kommunikation mit anderen Schiffen oder der eigenen Besatzung nutzen. Der eingebaute 30-W-Verstärker erzeugt ein lautes und klares Signal. Für die Nebelhorn-Funktion, die die Sicherheit weiter erhöht, sind vier Sequenzen nutzbar.

Untertauchbare Konstruktion

Das IC-M603 sowie das mitgelieferte Mikrofon sind entsprechend IPX7* wasserdicht und können daher bis zu 30 Minuten in 1 m Tiefe untergetaucht werden.

* außer Kabel

Wasserdicht
30 Minuten in 1 m Tiefe



DSC-Controller der ITU-Klasse D eingebaut

Unabhängig davon, auf welchen Kanal das Funkgerät eingestellt ist, überwacht ein gesonderter Empfänger ständig den Kanal 70. Die 10er-Tastatur des IC-M603 ermöglicht die einfache Bedienung der DSC-Notalarm-Funktionen – lebenswichtig für die Sicherheit auf See.

DSC Built-in Class D

Positionsabfragen und -meldungen

Über den DSC lassen sich eigene Positionsdaten und die anderer Schiffe austauschen, wofür es spezielle Funktionen zur Positionsabfrage und zum Positionsreport gibt. Empfangene Positionsdaten können zu externen GPS- oder Navigationsgeräten* übertragen werden. Die Polling-Funktion veranlasst Abfragen, mit denen festgestellt werden kann, ob sich andere Seefahrzeuge in Funkreichweite befinden.

* NMEA-0183-Format ist erforderlich

Anzeige der GPS-Informationen

Wenn ein externer GPS-Empfänger angeschlossen ist, werden per GPS ermittelte Informationen wie Geschwindigkeit und Kurs sowie Position und Zeit im Display angezeigt.

Funkgerät, erweiterbar mit Mikrofonen COMMANDMIC III™

UKW-MARINEFUNKGERÄT IC-M603

Front- und rückseitige Mikrofonanschlüsse

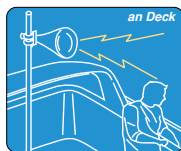
Das Mikrofon kann ohne jede Modifikation entweder an die Mikrofonbuchse auf der Frontplatte oder der Rückseite des Funkgeräts angeschlossen werden. Ein optionales 6 m langes Verlängerungskabel OPC-1000 ist verfügbar.



Installationsbeispiel an transparenter Montagefläche, von hinten gesehen

RX-Lautsprecher-Funktion

Die RX-Lautsprecher-Funktion ermöglicht es, die Empfangssignale an Deck oder auf der Brücke über den Nebelhorn-Lautsprecher zu hören. Außerdem kann man mit dieser Funktion Ansagen für die Besatzung machen.



Wichtigste Kanäle schnell wählbar

Mit einer speziellen Funktion lässt sich die Kanalwahl vereinfachen. Dazu werden die meist genutzten Kanäle als TAG-Kanäle markiert. Wenn man mit den Up/Down-Tasten des Mikrofons durch die Kanäle scrollt, erscheinen nur TAG-Kanäle, andere werden übersprungen. TAGs sind auch beim Suchlauf nutzbar.

Weitere Features

- Zwei-/Dreikanalwache zur gleichzeitigen Überwachung von Kanal 16 und/oder Anrufkanal
- 7-stufige Einstellung der Beleuchtung für Display und Tastatur
- optionaler Voice-Scrambler UT-112 für private Kommunikation
- 70 programmierbare Kanäle • Unterspannungsanzeige
- AquaQuake-Funktion zur Entfernung von Wasser aus der Lautsprecherabdeckung

Optionales voll integriertes Commandmic

COMMANDMIC III™



Bis zu zwei COMMANDMIC III™ können angeschlossen werden

Das optionale COMMANDMIC III™ ermöglicht es, das Funkgerät von einem zweiten und/oder dritten Ort zu bedienen, der sich bis zu 18 m* vom IC-M603 befinden kann.

* zwei optionale Verlängerungskabel OPC-1541 erforderlich

Vollständig steuerbar und Intercom-Betrieb

Alle Funktionen des IC-M603, einschließlich Notalarm, DSC und Megafon, stehen zur Verfügung. Die Intercom-Funktion dient zur Sprachkommunikation mit dem IC-M603 oder einem anderen COMMANDMIC III™. Mit der Fernsteuerfunktion lässt sich das IC-M603 ein- und ausschalten.

Multifunktionaler Bedienknopf

Der neu entwickelte Bedienknopf gestattet schnellen und einfachen Zugriff auf wichtige Einstellungen des IC-M603 wie Kanal, Lautstärke, Squelch, Menüs und vieles mehr.

... und außerdem

- Punktmatrix-Display mit 7-stufigem Dimmer
- Anschluss für externen Lautsprecher (typ. 2 W)
- wasserdicht nach IPX8 (30 Minuten in 1,5 m Tiefe)
- extra großer 45-mm-Lautsprecher für guten Klang



Notalarm-Taste
auf der
Rückseite



Beleuchtete
Tastatur und
Bedienknopf

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

- Frequenzbereich:
 - Senden 156,000–161,450 MHz
 - Empfang 156,000–163,425 MHz
 - Kanal-70-Empfang 156,525 MHz
- Modulation: FM (16K0G3E), DSC (16K0G2B)
- Kanäle: je 57 internationale, ATIS- und DSC-Kanäle
- Stromversorgung: 13,8 V DC (10,8–15,6 V DC)
- Stromaufnahme (bei 13,8 V DC):
 - Senden 5,5 A (bei 25 W HF)
 - Empfang 1,5 A (max. Lautstärke)
- Betriebstemperaturbereich: –20 °C bis +60 °C
- Antennenanschluss: 50 Ω (SO-239)
- Abmessungen: 220 × 110 × 109,4 mm (B × H × T; ohne vorstehende Teile)
- Gewicht (etwa): 1400 g
- NMEA-Formate:
 - Eingang RMC, GGA, GNS, GLL, VTG
 - Ausgang DSC, DSE

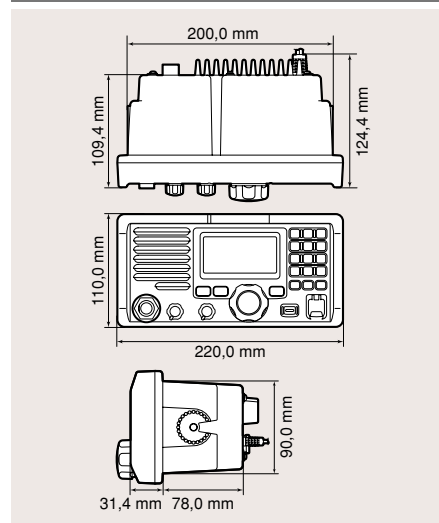
SENDER

- Ausgangsleistung: 25/1 W (bei 13,8 V DC)
- max. Frequenzhub: ±5,0 kHz
- Frequenzabweichung: ±0,3 kHz
- Nebenausstrahlungen: unter 0,25 µW
- Nachbarkanalleistung: unter 70 dB
- Restmodulation: unter 40 dB

EMPFÄNGER

- Zwischenfrequenzen (1. ZF / 2. ZF):
 - allgemein 30,15 MHz / 450 kHz
 - Kanal 70 21,7 MHz / 450 kHz
- Empfindlichkeit: –5 dBµ emf. (typ.) (bei 20 dB SINAD)
- Squelch-Schaltpunkt: –5 dBµ emf. (typ.)
- Nachbarkanaldämpf.: über 75 dB
- Nebenempfangsunterdrückung: über 75 dB
- Intermodulation: über 75 dB
- Störabstand: über 45 dB
- Ausgangsleistung: über 2 W (bei K = 10 % an 4 Ω Lastwiderstand)

ABMESSUNGEN



Mitgeliefertes Zubehör:

- Handmikrofon
- Stromversorgungskabel
- Montagesatz

Die Messungen erfolgten entsprechend EN 301 025. Alle technischen Daten können jederzeit geändert werden.

ZUBEHÖR

Verschiedene Zubehörteile sind in einzelnen Ländern möglicherweise nicht verfügbar. Fragen Sie Ihren Händler.



- **HM-162E** FERNBEDIENUNGSMIKROFON
Größe (B × H × T): 65,5 × 150 × 38 mm
Gewicht (etwa, ohne Kabel): 385 g
Mitgeliefertes Zubehör:
 - OPC-1540, 6 m lang, mit ext. Lautsprecheranschluss
 - Mikrofon-Haken
 - Montagematerial für den Kabelverbinder

Schließen Sie NIE ein HM-134B an das IC-M603 an, weil dies zu Schäden am Funkgerät führt. Das HM-134B COMMANDMIC™ ist NICHT kompatibel mit dem IC-M603.

COMMANDMIC ist eine registrierte Marke der Icom Inc. (Japan) in den USA.

- **MB-75** MONTAGESATZ
Zum Einbau des Funkgeräts IC-M505 in Instrumententafeln u.Ä.



- **UT-112** SPRACHVER-SCHLÜSSELUNGSEINHEIT
Ermöglicht abhörschutzsichere Kommunikation. Insgesamt stehen 32 Verschlüsselungscodes zur Auswahl.

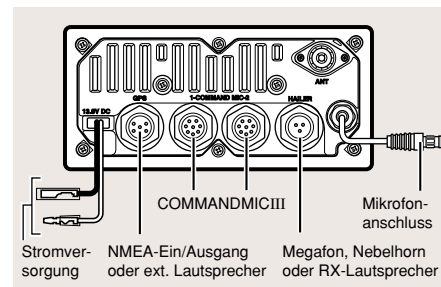


- **OPC-1541** VERLÄNGERUNGSKABEL FÜR HM-162E
6 m langes Verlängerungskabel für das COMMANDMIC™. Bis zu zwei OPC-1541 können zusammengeschaltet werden.

- **HM-126RB** LAUTSPRECHER-MIKROFON
Wie im Lieferumfang.

- **OPC-1000** MIKROFON-VERLÄNGERUNGSKABEL
6 m langes Verlängerungskabel mit Montagesatz zum Anschluss des Mikrofons an die rückseitige Mikrofonbuchse

ANSICHT DER RÜCKSEITE



Anwendbare US-Militär-Spezifikationen

Das IC-M603 und das HM-162E wurden entsprechend folgender MIL-Standards geprüft:

Standard	MIL 810 C		MIL 810 D		MIL 810 E		MIL 810 F	
	Methode	Proz.	Methode	Proz.	Methode	Proz.	Methode	Proz.
Niedr. Druck	500.1	I	500.2	I, II	500.3	I, II	500.4	I, II
Hohe Temp.	501.1	I	501.2	I, II	501.3	I, II	501.4	I, II
Niedr. Temp.	502.1	I	502.2	I, II	502.3	I, II	502.4-3	I, II
Temp.-schock	503.1	I	503.2	I	503.3	I	503.4	I
Sonneneinstr.	505.1	I	505.2	I	505.3	I	505.4	I
Regen	506.1	I, II	506.2	I, II	506.3	I, II	506.4	I, III
Luftfeuchte	507.1	I, II	507.2	II, III	507.3	II, III	507.4	—
Salznebel	509.1	I	509.2	I	509.3	I	509.4	—
Staubsturm	510.1	I	510.2	I	510.3	I	510.4	I
Vibration	514.2	VIII, X	514.3	I	514.4	I	514.5	I
Schock	516.2	I, II, V	516.3	I, IV	516.4	I, IV	516.5	I, IV

Count on us!

Icom (Europe) GmbH

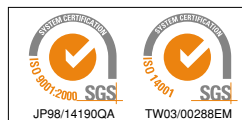
Communication Equipment
Himmelgeister Straße 100
40225 Düsseldorf
Germany
Telefon (02 11) 34 60 47 · Fax (02 11) 33 36 39
www.icomeurope.com · E-Mail info@icomeurope.com

Ihr Fachhändler:

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41 - 43
Tel.: +43/ 1/ 597 08 80/0 FAX: DW 40

www.point.at mail@point.at



Icom Inc. (Japan) ist nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert.